

Bitte um Aushang gem. § 23 PBVG-GO



Richard Köhler

Aufnahme der Kollektivvertragsverhandlungen

Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Mit nachfolgend angeführtem Schreiben habe ich am 19. Jänner 2026 namens der Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten (GPF) die Unternehmensleitung zur Aufnahme der Kollektivvertragsverhandlungen ersucht:

***Sehr geehrter Herr Vorstandsdirektor,
sehr geehrtes Vorstandsteam,***

das aktuell gültige Gehalts- und Kollektivvertragsübereinkommen zwischen der Österreichischen Post AG und Ihrem Sozialpartner, die Gewerkschaft der Post- und Fernmeldebediensteten (GPF) läuft mit 30. Juni 2026 aus.

Namens der GPF trete ich an Sie heran, um in den nächsten Wochen die Kollektivvertragsverhandlungen 2026 mit uns aufzunehmen.

Unser Ziel ist eine nachhaltige Erhöhung der Gehälter, Zulagen und Nebengebühren sowie Verbesserungen im kollektivvertraglichen Rahmenrecht mit Wirksamkeit 1. Juli 2026 zu vereinbaren.

Angesichts der herausfordernden Rahmenbedingungen nominieren wir ein verstärktes Verhandlungsteam, welches wir rechtzeitig mit unseren Forderungen bekanntgeben werden.

Ich ersuche um Übermittlung von Terminvorschlägen.

Mit freundlichen Grüßen

***Richard Köhler
Bundesvorsitzender der GPF***

Sobald die Verhandlungstermine feststehen, werde ich dich informieren.

Mit freundlichen Grüßen

dein

Richard Köhler
Vorsitzender des Zentralausschusses